



© Adolf Bereuter

Kindergarten Am Schlatt

Birkenweg 6
6890 Lustenau, Österreich

ARCHITEKTUR
ernardo bader architekten

BAUHERRSCHAFT
Marktgemeinde Lustenau

TRAGWERKSPLANUNG
Ingo Gehr

FERTIGSTELLUNG
2020

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSdatum
29. März 2023



Der Kindergarten „Am Schlatt“ in Lustenau war ein Paradebeispiel für einen innovativen Holzbau. Die Schweizer Architekten Burkhalter Sumi planten den markanten roten, zweigeschossigen Quader mit drei Kindergartengruppen, Säuglingsstation und Dienstwohnungen, der mit der gegenüberliegenden Nebenraumspange einen schönen Hof mit Baum einfasst. Maßstab, Funktion und Architektur nehmen in der kleinstrukturierten Umgebung eine Sonderstellung ein. Eine Erweiterung um drei Gruppen stand an, für diese anspruchsvolle Aufgabe schrieb die Gemeinde einen Wettbewerb aus. Bernardo Bader gewann.

Der Architekt reagierte präzise und selbstbewusst mit einem Neubau, der wesentliche Themen des Bestands aufnimmt. Seine fortschrittliche Holzkonstruktion bildet eine zeitgemäße Entsprechung zum Bestand. Der eingeschossige Kindergartentrakt aus unbehandelter, weiß lasierter Weißtanne führt dessen Nordflucht fort. Er dockt am zentralen Erschließungsgang des Bestands an und weitet sich zu einem großzügigen Raum, der eine klare Eingangssituation artikuliert. Hier befindet sich gartenseitig der Essraum, der an zwei Seiten nach Süden und Westen verglast ist, wo eine Schiebefensterter einen direkten Zugang zum Hof schafft.

Der Baukörper erstreckt sich etwa 60 Meter lang von Westen nach Osten. Ein durchgehender, breiter Erschließungstrakt bildet einen Spielflur aus. Seine tiefhängenden, horizontalen Fenster eignen sich auch als Sitznischen. Ihre zarten, roten Rahmen erweisen dem Bestand eine feine Referenz, mit Licht und Ausblick rhythmisieren sie den Gang. Zwischen den Fenstern sind die Garderoben bündig in die Wand gesetzt. Direkt gegenüber bilden die vorspringenden Ausweichräume und die ihnen zugeordneten WC-Einheiten zwischen den Gruppen intimere Spielflächen aus. Von hier können die Kinder überall hin: in den Ausweichraum, die Gruppenräume und die ihnen zugeordneten, teils gedeckten Freiräume am Garten.

Die großen Gruppenräume sind deutlich höher als Gang- und Ausweichraum und außerdem von oben belichtet. Sie öffnen sich mit riesigen Fenstern zum Garten und ihrem gemeinsamen Außenzimmer, das sich mit dem südlichen Grünraum verschränkt. Es bildet jeder Gruppe eine spezifische Qualität im Freien, die sich unterschiedlich bespielen lässt. (Text: Isabella Marboe)



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter



© Adolf Bereuter

Kindergarten Am Schlatt

DATENBLATT

Architektur: bernardo bader architekten
Mitarbeit Architektur: Josef Mallaun
Bauherrschaft: Marktgemeinde Lustenau
Mitarbeit Bauherrschaft: Markus Waibl
Tragwerksplanung: Ingo Gehrler
Fotografie: Adolf Bereuter

Maßnahme: Erweiterung
Funktion: Bildung

Wettbewerb: 04/2018
Ausführung: 06/2019 - 08/2020

Grundstücksfläche: 4.222 m²
Bruttogeschossfläche: 955 m²
Nutzfläche: 623 m²
Bebaute Fläche: 700 m²
Umbauter Raum: 5.000 m³
Baukosten: 2,4 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Materialwahl: Holzbau

RAUMPROGRAMM

Erweiterung des bestehenden Kindergartens von Burkhalter Sumi um drei Gruppen für je 23 Kinder.



© Adolf Bereuter

Kindergarten Am Schlatt

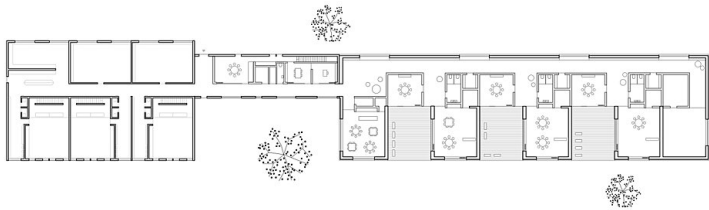


Projekt
Kindergarten am Schlatt
kindergarten Schlatt

Planinhalt
Lageplan
site plan

Maßstab
0 10 20
bernardo bader architekten

Lageplan

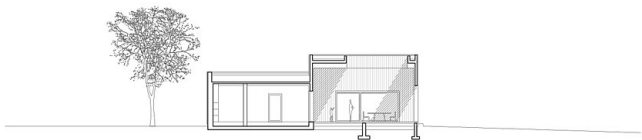


Projekt
Kindergarten am Schlatt
kindergarten Schlatt

Planinhalt
Ebene 0
level 0

Maßstab
0 10 20
bernardo bader architekten

Grundriss EG



Projekt
Kindergarten am Schlatt
kindergarten Schlatt

Planinhalt
Schnitt B-B
section B-B

Maßstab
0 5 10
bernardo bader architekten

Schnitt